

# Amtsblatt

für die *Stadt*  
Elsterwerda



Jahrgang 34

Elsterwerda, den 24. Mai 2024

Nummer 5/2024



## In dieser Ausgabe aktuell:

Seite 2 Bekanntmachung Wahlvorschläge

Seite 10 130 Jahre ELFA

Seite 10 75 Jahre Hockey

— Anzeige(n) —

## Amtliche Bekanntmachungen

### Informationen

# Bekanntmachung der zugelassenem wahlgebietsbezogenen Wahlvorschläge gemäß § 38 BbgKWahlG und § 40 Abs. 1 BbgKWahlV

Für die Wahl der 9. Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda am 09.06.2024 hat der Wahlausschuss am 11.04.2024 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

## 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Listenplatz	Titel	Vorname	Nachname	Beruf	Geburtsjahr
1		Siegfried	Deutschmann	Rentner	1943
2		Sophie	Bartel	Geschäftsführerin VSBB	1996
3		Claudia	Schlegel	Vorsitzende/ko. Geschäftsführer VSBB	1966
4		Rainer	Zander	Rentner	1952
5		Hubert	Hanus	Rentner	1952
6		Andrea	Hanisch	Fleischfachverkäuferin	1962
7		Ronny	Kreutz	selbstständig	1975
8		Eckart	Schmidtchen	Uhrmachermeister/selbstständig	1966
9		Jörg	Schlegel	Angestellter	1965
10		Jan-Philipp	Heinrich	KFZ-Mechatroniker	1997

## 2 Alternative für Deutschland – AFD

Listenplatz	Titel	Vorname	Nachname	Beruf	Geburtsjahr
1		Helfried	Ehrling	Dipl.-Ing. Maschinenbau, Rentner	1951
2		Volker	Nothing	Industriemechaniker, MdL	1965
3		Uwe	Kober	Wachdienst	1966
4		Andreas	Kerstan	Kraftfahrer	1976

## 3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

Listenplatz	Titel	Vorname	Nachname	Beruf	Geburtsjahr
1		Michaela	Steinz	Lehrerin	1979
2		Thomas	Greiner	Bäcker	1964
3		Peggy	Weidhaas	Diplom-Betriebswirtin	1967
4		Helmut	Richter	Bauingenieur	1962
5		Michael	Schmetzer	selbstständig	1982
6		Constantin	Böhme	Laborant	2001
7		Klaus	Richter	Landrat a.D.	1947
8		Ronny	Hahn	Erzieher	1978
9		Steffen	Kunitz	Fleischermeister	1964
10		Dirk	Wiedemann	selbstständig	1966

## 4 DIE LINKE – DIE LINKE

Listenplatz	Titel	Vorname	Nachname	Beruf	Geburtsjahr
1		Bernd	Raum	Ingenieur im Ruhestand	1946
2		Gerd	König	Rentner	1951
3		Jens	Lippitsch	Installateur	1970
4		Uwe	Jeske	Bauingenieur	1965
5		Frank	Fesel	Dipl.-Ing. Verfahrenstechnik	1958

## 7 Bürger für Elsterwerda – BfE

Listenplatz	Titel	Vorname	Nachname	Beruf	Geburtsjahr
1		Andreas	Franke	Dipl.-Wirtschaftsjurist (FH)	1970
2		Jürgen	Lahn	Handwerker	1968
3		Uwe	Scheibe	Werkstattleiter	1967
4		Andreas	Richter	Busfahrer	1957
5	Dr.	Boris	Lagountchik	Mediziner	1937
6		Sabrina	Dannewitz	Dipl.-Verwaltungswirtin	1987
7		Dietlind	Loos	Unternehmerin Kaffeerösterei	1967
8		Morris	Heßel	Gymnasiast	2004
9		Peter	Höhne	Gebäudetechniker	1978
10		Mike	Alsdorf	Leiter Büroteam Elsterwerda	1970

11		Rene	Gehre	Unternehmer	1967
12		Detlef	Heßel	Baufacharbeiter	1963
13		Roma	Heßel	Verkäuferin	1975
14		Iris	Hornig	Lehrerin	1960
15		Katja	Franke	Dipl.-Sozialpädagogin	1979
16		Brigitte	Fuchs	Pensionärin	1952
17		Peter	Hornig	Künstler	1959
18		Wolfgang	May	Dipl.-Informatiker	1948
19		Peter	Bernhardt	Lehrer	1943
20		Horst	Richter	Fachinformatiker	1964

### 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE/B 90

Listenplatz	Titel	Vorname	Nachname	Beruf	Geburtsjahr
1		Ralf	Kulschewski	Elektriker	1961

### 14 Einzelbewerber Gehre – EB Gehre

Listenplatz	Titel	Vorname	Nachname	Beruf	Geburtsjahr
1		Thomas	Gehre	Vorstand	1962

### 15 aktiv Elsterwerda – aktiv Elsterwerda

Listenplatz	Titel	Vorname	Nachname	Beruf	Geburtsjahr
1		René	Hoppe	selbstständig	1980
2		Matthias	Böhm	Apotheker	1989
3		Sandra	Becker-Börner	Geschäftsführerin	1974
4		Mario	Hübscher	Malermeister	1969
5		Oliver	Hentzschel	Geschäftsführer	1979
6		Thomas	Stolz	Freiberufler	1968
7		Anika	Dietrich	Assistenz der Geschäftsführung	1996
8		René	Riedel	Werbetechniker/selbstständig	1972
9		Roy	Becker	Unternehmer	1975
10		Dirk	Lange	Unternehmer	1973
11		Anke	Kauschke	Einzelhändlerin	1963
12		Matthias	John	Kaufmann	1962

### 16 Einzelbewerber Gürntke – MG

Listenplatz	Titel	Vorname	Nachname	Beruf	Geburtsjahr
1		Marc	Gürntke	Laborant	1994

Voigt  
Wahlleiterin

## Beschlüsse

# Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Elsterwerda

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Hauptausschusssitzung am 15.04.2024 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgKVerf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

#### Beschluss VII/2024/031

Feststellung der kommunalen Entbehrlichkeit

hier: Gemarkung Elsterwerda, Flur 4, Flurstück 988

Die kommunale Entbehrlichkeit des nachfolgend genannten Grundstücks wird hiermit festgestellt: Gemarkung Elsterwerda; Flur 4, Flurstück 988, Größe 23 qm, Lage Bürgermeister-Wilde-Straße 15. Das in Rede stehende Flurstück ist den Anlagen Liegenschaftskarte und Übersichtskarte zu entnehmen.

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt: 8

Anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Abweichender Beschluss: 0

#### Beschluss VII/2024/034

Feststellung der kommunalen Entbehrlichkeit;

hier: Gemarkung Elsterwerda, Flur 7, Flurstück 127

Die kommunale Entbehrlichkeit des nachfolgend aufgeführten Grundstücks wird hiermit festgestellt: Gemarkung Elsterwerda, Flur 7, Flurstück 127, Größe 230 qm, Lage An der Haidaer Straße. Das in Rede stehende Flurstück ist den Anlagen Liegenschaftskarte und Übersichtskarte zu entnehmen.

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt: 8

Anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Abweichender Beschluss: 0

#### Beschluss VII/2024/037

Vergabe von Bauleistungen – Errichtung eines Fahrrad- und Abstellhauses an der Kindertagesstätte Lindenhäuschen

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage des geprüften Submissionsergebnisses, die Bauleistung

– Errichtung eines Fahrrad- und Abstellhauses an der Kindertagesstätte Lindenhäuschen – mit einem Wertumfang in Höhe von 38.305,39 Euro an die Fa. MBH Merzdorf GmbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

**Beschluss VII/2024/032**

Verkauf eines Flurstücks in der Flur 4 der Gemarkung Elsterwerda

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

**Beschluss VII/2024/035**

Verkauf eines Flurstücks in der Flur 7 der Gemarkung Elsterwerda

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich  
Bürgermeisterin

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Stadtverordnetenversammlung am 25.04.2024 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgKVerf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

**Beschluss VII/2024/018**

Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe - Herstellung Schmutzwasser-grundstücksanschluss Kleingartenanlage „Am Winterberg“ e.V.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda stimmt der Bereitstellung der außerplanmäßigen Mittel in 2023 und Mittelübertragung nach 2024 in Höhe von 12.000 Euro zur Herstellung des Schmutzwassergrundstückanschlusses Kleingartenverein „Am Winterberg“ e.V. auf der Grundlage des § 70 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKomVerf) in Verbindung mit der Haushaltssatzung der Stadt Elsterwerda für den Doppelhaushalt 2023/24 zu.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

**Beschluss VII/2024/023**

Bebauungsplan Nr. 36 „Wohnbebauung südlich der Haidaer Straße“ -Festlegung des Kaufpreises

-Festlegung Kriterienkatalog der Stadt Elsterwerda für die Vergabe von kommunalen Wohngrundstücken

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt bezüglich des Bebauungsplan Nr. 36 „Wohnbebauung südlich der Haidaer Straße“:

1.den Kaufpreis in Höhe von 25,00 €/m<sup>2</sup>

2.Kriterienkatalog der Stadt Elsterwerda für die Vergabe von kommunalen Wohngrundstücken

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	14

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

**Beschluss VII/2024/024**

Straßenbenennung namenloser Weg an der Bundesstraße B 101 in der Gemarkung Elsterwerda

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Benennung des öffentlichen „namenlosen Weg 1236“ in „An der B 101“.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	14
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

**Beschluss VII/2024/027**

6. Änderung des Bebauungsplan Nr. 1 „Industrie- und Gewerbegebiet Elsterwerda-Ost“ als Teilbereichsänderung und -ergänzung der 4. Änderung des Bebauungsplans SO „Gastro“ an der B 169 der Stadt Elsterwerda – Aufstellungsbeschluss –

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt:

1. Die Aufstellung der 6.Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Industrie- und Gewerbegebiet Elsterwerda-Ost“ der Stadt Elsterwerda. Das Plangebiet betrifft die Gemarkung Elsterwerda, Flur 2 mit den Flurstücken 348/4, 349/2, 350/2, 351/2, 352/2, 353/2 und 354/3. Der Planbereich ist in dem Kartenausschnitt der Anlage dargestellt.
2. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB, ortsüblich bekanntzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	14
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	2
Abweichender Beschluss:	0

**Beschluss VII/2024/028**

Verzicht auf die Aufstellung des konsolidierten Gesamtabchlusses der Stadt Elsterwerda

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt gemäß § 81 Absatz 9 des Artikel 1 des Gesetzes zur Modernisierung des Kommunalrechts (KommRModG) vom 05. März 2024, GVBl. Bbg. Teil I, Nummer 10, den Verzicht auf die Aufstellung des Gesamtabchlusses der Stadt Elsterwerda.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	14
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	3
Abweichender Beschluss:	0
Abweichender Beschluss:	0

**Beschluss VII/2024/030**

1.Nachtrag zum Stellenplan 2024

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda genehmigt den als Anlage beigefügten 1. Nachtrag zum Stellenplan 2024 (Anlage 1)

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
Abweichender Beschluss:	0

**Beschluss VII/2024/033**

Kenntnisnahme über den über- und außerplanmäßigen Aufwand und über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen der Stadt Elsterwerda im Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gemäß § 70 Absatz 1 Satz 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I, S. 286), in der aktuellen Fassung, wird der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda die Übersicht aller im Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und/oder Auszahlungen im Haushaltsjahr 2023 zur Kenntnis gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt: 19  
Anwesend: 14

**Beschluss VII/2024/036**

Außenbereichssatzung „Am Park“ der Stadt Elsterwerda – Aufstellungsbeschluss –

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt:

1. Für das Gebiet der Flur 1 mit den Flurstücken 193/3, 193/8 und weitere, in der Gemarkung Elsterwerda gemäß anliegendem Kartenausschnitt wird eine Außenbereichssatzung aufgestellt.
2. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB, ortsüblich bekanntzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt: 19  
Anwesend: 14  
Ja-Stimmen: 11  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 3  
Abweichender Beschluss: 0

**Beschluss VII/2024/038**

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe – Anbau einer Garage am Feuerwehrgerätehaus Kraupa

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda stimmt der Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel in Höhe von 90.000 € zur Umsetzung des Bauvorhabens „Anbau einer Fahrzeuggarage am Fwgh Kraupa“ auf der Grundlage des § 70 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKomVerf) in Verbindung mit der Haushaltsatzung der Stadt Elsterwerda für den Doppelhaushalt 2023/24 zu.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt: 19  
Anwesend: 14  
Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0  
Abweichender Beschluss: 0

**Beschluss VII/2024/040**

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe – Bürgermeister-Wilde-Straße

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda stimmt der Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel in Höhe von 80.000 € zur Umsetzung des Bauvorhabens „Straßen- und Gehwegbau Bürgermeister-Wilde-Straße“ auf der Grundlage des § 70 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKomVerf) in Verbindung mit der Haushaltsatzung der Stadt Elsterwerda für den Doppelhaushalt 2023/24 zu.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt: 19  
Anwesend: 14  
Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0  
Abweichender Beschluss: 0

**Beschluss VII/2024/039**

Vergabe von Bauleistungen – Umbau Bürgermeister-Wilde-Straße

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage des geprüften Submissionsergebnisses, die Bauleistung – Umbau Bürgermeister-Wilde-Straße – mit einem Wertumfang in Höhe von 331.674,93 € an die Fa. MELIBAU GmbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt: 19  
Anwesend: 14  
Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0  
Abweichender Beschluss: 0

Anja Heinrich  
Bürgermeisterin

(Diese Bekanntmachung ist auf der Homepage der Stadt Elsterwerda, [www.Elsterwerda.de](http://www.Elsterwerda.de), Aktuelles, Beschlüsse, ebenfalls veröffentlicht.)

**Nichtamtlicher Teil**


**Stadtinformationen**

**Revierpolizei in Elsterwerda**

Die Revierpolizisten sind ihre regionalen Ansprechpartner vor Ort, welche grundsätzlich bei allen Belangen der öffentlichen Sicherheit kontaktiert werden können. Die „Repo’s“ bieten Bürgersprechstunden an, nehmen Anzeigen entgegen, gehen Bürgerbeschwerden nach und kümmern sich um ordnungsrechtliche Angelegenheiten in ihrem Zuständigkeitsbereich.

Die Revierpolizisten für die Stadt Elsterwerda sind wie folgt zu erreichen:

- POKin Dorit Hennig  
Telefon: 03533 605-1048  
Telefax: 03533 605-1222  
Mobil: 0170 7074122  
E-Mail-Adresse: [dorit.hennig1@polizei.brandenburg.de](mailto:dorit.hennig1@polizei.brandenburg.de)
- POK Kay Gallin  
Telefon: 03533 163166  
Telefon: 03533 605-1043 (Revier)  
Telefax: 03533 605-1222  
Mobil: 0170 7071673  
E-Mail-Adresse: [kay.gallin@polizei.brandenburg.de](mailto:kay.gallin@polizei.brandenburg.de)



**„Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“**

Das „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“ erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes angeliefert.

- Herausgeber, Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,  
04916 Herzberg, Tel. 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda, Frau Anja Heinrich,  
Rathaus, 04910 Elsterwerda, Hauptstraße 12  
Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge der Rubriken Heimatgeschichte, Vereine und Verbände sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
[www.wittich.de/agn/herzberg](http://www.wittich.de/agn/herzberg)

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abpreis von 71,88 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,99 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gedruckt auf 80 % Recyclingpapier.

IMPRESSUM

## Information der Friedhofsverwaltung

Diebstahl auf dem Friedhof ist nicht nur für die Hinterbliebenen schmerzhaft, sondern auch strafbar.

Es sind schon sehr verstörende Vorgänge die sich in den letzten Monaten auf dem städtischen Friedhof in Elsterwerda abspielen. Mehrfach berichten uns Angehörige, dass auf Ihren Gräbern Gegenstände gestohlen und auch frisch gepflanzte Blumen komplett herausgerissen werden. Diese Taten verletzen die Totenruhe, sind in hohem Maße pietätlos und gelten als Grabschändung. Die unvorstellbaren Vorgänge können nicht von wohlherzogenen Menschen ausgeführt werden.

Hier wird den Angehörigen, die sich um die Grabstätten Ihrer Liebsten kümmern, durch Diebstahl rücksichtslos Schaden zugefügt.

Ich appelliere an alle Besucher des Friedhofs, die Augen offen zu halten und verdächtige Handlungen bei der Polizei oder der Stadtverwaltung zu melden, wenn Personen z.B. Gegenstände oder Blumen vom Friedhof wegtragen und ins Auto laden.

Vielleicht sehen Sie vor Ort auch den städtischen Mitarbeiter, den Sie ansprechen können oder rufen im Rathaus der Stadt unter der Telefonnummer 03533 65348 an.

Wenn Personen Gegenstände oder Blumen vom Friedhof wegtragen und ins Auto laden. Uns ist bewusst, dass es schwer sein wird Täter auf frischer Tat zu stellen, aber es ist wichtig, aufmerksam zu sein und genau hinzuschauen.

Betroffene sollten unbedingt Strafanzeige bei der Polizei stellen. Je öfter Taten bei der

Polizei gemeldet werden umso eher kann die Polizei ein Tätermuster erstellen und man kann dadurch evtl. den Täter oder die Täterin ermitteln.

Eine Strafanzeige können Sie über die „Internetwache“ / Bürgerservice der Polizei Brandenburg online oder aber direkt im Polizeirevier Elsterwerda stellen.

Webadresse: [www.polizei.brandenburg.de](http://www.polizei.brandenburg.de)  
Für Benachrichtigungen an die Stadt Elsterwerda, Telefon: 03533 65348 oder E-Mail: [friedhofsverwaltung@elsterwerda.de](mailto:friedhofsverwaltung@elsterwerda.de)

Mit freundlichen Grüßen

Anja Heinrich  
Bürgermeisterin

## Baustart am Ausbau/Reißdamm

Am 06.05.24 war es nun endlich so weit die mit der Bauausführung beauftragte Firma STRABAG AG rollte mit großer Technik am „Ausbau“ an. Im 1. Bauabschnitt wird auf einer Länge von rd. 400 m die bestehende durch Wurzeln stark beschädigte Fahrbahn komplett ausgebaut. Mittels einer neuen Technologie im Wurzelschutz wird anschließend eine mineralische Luftschicht eingebaut, welche den späteren Aufbruch der Fahrbahndecke durch Wurzeln verhindern soll. Anschließend wird im betreffenden Bereich eine neue, dann 4,75 m breite Fahrbahn hergestellt. Im verbleibenden Bereich des Ausbaus werden lediglich die Bankettbereiche aufgearbeitet, da aufgrund von Baum- und Strauch- bzw. Leitungsbestand eine Verbreiterung nicht möglich ist.

Anders am Reißdamm. Dort wird im gesamten Baubereich beginnend am Ende der Reißdammstraße bis zur Einmündung „Ausbau“ die Fahrbahn auf 4,75 m verbreitert. Aber damit soll der Reißdamm auch weiterhin nicht die Funktion einer Zubringerstraße zur A 13 übernehmen. Es soll lediglich dauerhaft das Problem der ausgefahrenen Bankettbereiche behoben werden. Zur Zeit ist genau dies für Radfahrer aufgrund des vorhandenen Höhenunterschiedes eine große Gefahr, wenn diese die befestigte Fahrbahn bei Gegenverkehr

verlassen müssen um nicht unter die Räder zu kommen. Denn leider gibt es da recht viele rücksichtslose Fahrzeugführer, so dass dem Radfahrer nur die Flucht von der Fahrbahn hilft. Es bleibt zu hoffen, dass nach der Fahrbahnverbreiterung, mit etwas mehr Rücksichtnahme, Platz für alle Verkehrsteilnehmer sein wird.

Dafür wird voraussichtlich vom 10. Juni bis 12. Juli der Reißdamm im Bauabschnitt Einmündung „Ausbau“ bis Reißdammstraße vollständig gesperrt sein, um zügig alle erforderlichen Arbeiten an der Fahrbahn und den Bankettbereichen ausführen zu können.





- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

Die KiTa direkt VOR ORT.  
Ihr nächster Job  
direkt VOR ORT.

Kostenlose  
Jobsuche –  
print & digital!



by LINUS WITTICH

## Glasfaser in Elsterwerda – Erfolgreicher Infoabend der Deutschen Glasfaser GmbH



Der Infoabend am 16.04.2024 im Stadthaus in Elsterwerda über das Glasfaserprojekt mit über 350 Bürgerinnen und Bürgerinnen war ein toller Start ins Projekt.

In den kommenden Wochen entscheidet sich, ob Elsterwerda ein schnelles Glasfasernetz bekommt.

Die einzige Voraussetzung für den Ausbau: Mindestens 33 Prozent der Haushalte entscheiden sich für einen Vertrag mit der Deutschen Glasfaser, so die Projektmanagerin Frau Wilberger.

Der Deutsche Glasfaser Servicepunkt bietet Bürgerinnen und Bürgern eine zentrale Anlaufstelle während der Nachfragebündelung für alle Rückfragen zum Glasfaserpro-

jekt. Das Team der Deutschen Glasfaser gibt Auskünfte zur Glasfaser-Technologie, zu Vertragsinhalten und zu den Voraussetzungen, die für einen erfolgreichen Ausbau erfüllt sein müssen. Die Nachfragebündelung erfolgt bis zum 15.07.2024.

### Servicepunkt Elsterwerda

Marktplatz

### Öffnungszeiten

Mo. & Di.: 13:00 – 19:00 Uhr

Do.: 09:00 – 14:00 Uhr

Alternativ können Interessierte auch einen Beratungstermin in den eigenen vier Wänden unter der Rufnummer 0286-8133 410 vereinbaren.

## Bundestagsabgeordneter Hannes Walter zum Arbeitsgespräch in Elsterwerda

In der ersten Aprilwoche besuchte Hannes Walter, Bundestagsabgeordneter für Elbe-Elster und Oberspreewald-Lausitz, Bürgermeisterin Anja Heinrich in Elsterwerda für ein Arbeitsgespräch. Bürgermeisterin Anja Heinrich informierte Hannes Walter über neue Projekte, wie den Ausbau der Feuerwehr in Kraupa. Dort benötigt die freiwillige Feuerwehr einen neuen Anbau für eine Umkleide und eine Garage. Dafür werden Fördermittel von etwa 400.000 Euro benötigt, damit schon im Sommer mit dem Bau begonnen werden kann. Ein weiteres Thema war der Stand der geplanten Ortsumgehungsstraße der B 101 und B169. Seit nun etwa 30 Jahren wird der Ausbau gefordert und geplant. Die Notwendigkeit für den Ausbau der Umgehungsstraßen ist seitdem nicht gesunken.

„Es sind die Städte und Gemeinden, in denen die Politik oft erst wirklich auf den Menschen trifft. Deshalb sind mir die Gespräche und Einsichten mit den Amtsträgern vor Ort besonders wichtig. Der Austausch mit Bürgermeisterin Anja Heinrich ist für meine Arbeit als Bundestagsabgeordneter eine echte Bereicherung. Wir werden uns auch in Zukunft gemeinsam für Elsterwerda einsetzen“, so Hannes Walter über den Besuch bei Bürgermeisterin Heinrich.

Anja Heinrich: „Im Namen unserer Heimatstadt bedanke ich mich gern für die Unterstützung durch den Bundestagsabgeordneten Hannes Walter. Er informiert stets zeitnah zu aktuellen und avisierten Projekten und steht uns immer zur Seite, wenn wir parlamentarische Hilfe bedürfen!“



Foto: Hannes Walter



Ich bin für Sie da...

Dieter Lange

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**0171 4144075**

dieter.lange@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## 25. Frühlingsfest in Elsterwerda trotz dem Wetter und begeistert Besucher

Elsterwerda, – Trotz anfänglich kaltem und regnerischem Wetter feierte das Frühlingsfest in Elsterwerda auch bei seiner 25. Auflage einen erfolgreichen Auftakt. Das von der Werbegemeinschaft im Gewerbegebiet Ost und der Stadtverwaltung organisierte Fest lockte wieder tausende Gäste an, sobald sich das Wetter besserte.

Das Kulturkaffee am Freitagnachmittag diente als Eröffnungsveranstaltung des 25. Frühlingsfestes durch die Werbegemeinschaft und Bürgermeisterin Anja Heinrich. Trotz der kalten, windigen und regnerischen Bedingungen am Freitag wurden verhältnismäßig hohe Besucherzahlen verzeichnet, was die anhaltende Anziehungskraft des Festes unterstreicht.

Bürgermeisterin Anja Heinrich hob hervor, dass die Zusammenarbeit lokaler Firmen und die Konstanz der Veranstaltung, die bereits zum 25. Mal stattfindet, besonders lobenswert sind. 16 Firmen der Werbegemeinschaft Industrie- und gewerbegebiet Ost e.V. beteiligten sich aktiv mit eigenen Beiträgen und Attraktionen. Eine Stempelaktion an den 16 ausgewiesenen Stationen



Foto: Mathias Götteritz

der teilnehmenden Unternehmen, bei der es tolle Preise zu gewinnen gab, wurde gut angenommen und zog viele interessierte Besucher an.

Das Festzelt, welches im vergangenen Jahr schmerzlich vermisst wurde, war sprichwörtlich die Rettung der Abendveranstaltungen. In der gut beheizten Partyzone wurde Freitag- und Samstagabend zu Disco Beats und hervorragender Livemusik der Band Atemlos ausgelassen gefeiert.

Das Fest bot ein vielfältiges Programm an 16 Unternehmensstandorten, darunter auch kreative Wettbewerbe für Kinder und

Erwachsene.

Der Abschluss des Festes fand am Sonntag statt, als die Sonne Besucher aus der ganzen Region für den restlichen Tag anzog. Die Veranstaltung bewies einmal mehr ihre Beliebtheit und ihr Erfolgspotential, ungeachtet der Wetterherausforderungen.

Zusätzlich sorgte ein großer Schaustellerpark mit Attraktionen wie einem 40m hohen Riesenrad, Breakdance, Autoscooter und vielen weiteren Familienfahrgelegenheiten für Begeisterung. Dies lockte die Besucher auf das attraktiv gestaltete Gelände des

Gewerbe- und Gründerzentrums und erhöhte so die Verweildauer auf dem Frühlingsfest.

Die Veranstalter sind trotz der wirklich schlechten Wetterbedingungen rundum zufrieden und alle sind sich einig: Das Frühlingsfest muss weiterleben und nach dem Fest ist vor dem Fest. Noch in dieser Woche soll der Termin für das 26. Frühlingsfest bekannt gegeben werden.

Ronald Hänzka  
Eventmanager



v. l. Vorstandsvorsitzende Werbegemeinschaft Elsterwerda Ost Kerstin Baumert, Antje Kuna-Theile und Bürgermeisterin Anja Heinrich



Alt-Bürgermeister Dieter Herrchen und Bürgermeisterin Anja Heinrich



Bürgermeisterin Anja Heinrich und Alt-Bürgermeister Peter Schwarz



Kunst und Kultur

**STADTPARK OPEN-AIR**  
**90s are back**  
**Die 90er Party**  
**01. Juni**  
**Stadtpark Elsterwerda**  
**Start 20 Uhr**  
**Eintritt 3 €**



**Stadtpark Open-Air**  
**Kinderfest**  
**im Stadtpark Elsterwerda**  
**02. Juni**  
**13 - 19 Uhr**  
**Hüpfburgen, Basteln, Zaubershow**  
**Eintritt Frei**



## Schulen und Kitas

## Neues von den Stadtmäusen

## So viele Bücher ...

Einen Ausflug der interessanten Art führten die Singmäuse der DRK – Kita Stadtmäuse aus Elsterwerda am 12.04.2024 durch.

Gemeinsam mit ihrer Erzieherin ging es in die Stadtbibliothek. Dort angekommen wurden wir ganz herzlich von Frau Czyplý und ihren Kollegen begrüßt. Frau Czyplý erzählte und erklärte uns, wie so eine große Bücherei funktioniert. Danach führte sie uns durch einzelne Gänge, wo sehr viele Bücherregale mit den unterschiedlichsten Büchern standen. Das war wirklich faszinierend. Natürlich durfte eine kleine Geschichte nicht fehlen. Wie im Kino wurden wir vor einer großen Leinwand platziert. Während uns die Geschichte vom kleinen „NEINHORN“ vorgelesen wurde, konnten wir die vorgelesenen Situationen bildlich anschauen. Das war schön. Zum Schluss durften wir uns aus den vielen Büchern unsere Lieblingsbücher aussuchen und an-

schauen. So ging ein toller, wissenswerter Vormittag zu Ende und es ging wieder in die Kita zurück.



Die DRK–Kita Stadtmäuse bedankt sich ganz herzlich bei dem gesamten Team der Bibliothek für diesen tollen Vormittag!



## Oben und unten, hin und her, Zähneputzen ist gar nicht schwer ...



So hieß es am Dienstag, den 11.04.2024 bei den Vorschulkindern der DRK – Kita Stadtmäuse aus Elsterwerda.

Wohl jeder, der einmal selbst erlebt hat, wie schlimm Zahnschmerzen sein können, weiß, wie wichtig gesunde Zähne für den Körper sind.

Aus diesem Grund besuchte uns das Praxisteam von Dr. Reimann zum Thema „Zahngesundheit“ mit Fr. Edlich, Fr. Chill und das Maskottchen „Willi“.



Auf spielerische Art und Weise begleiteten sie uns mit verschiedenen Angeboten durch den Vormittag. So wurden unter anderem liebevoll Zähne mit „Karies“ vorbereitet. Unter genauer Anleitung und viel Spaß gelang es den Kindern diese zu „behandeln“. Mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen ist es dem Team super gelungen, dieses so wichtige Thema, den Kindern näher zu bringen. Sie erklärten auch, dass wir die Zähne brauchen, um zu kauen, zu sprechen und damit die bleibenden Zähne am richtigen Platz erscheinen. Den Abschluss des Tages bildete das gemeinsame Zähneputzen mit „Willi“.

Fazit:

Was will man mehr „zufriedene Kinder mit einem strahlenden und gesunden Lächeln“.

Ein herzliches Dankeschön sagen die Stadtmäuse dem Zahnarztpraxisteam Dr. Reimann in Elsterwerda.

## Unterwegs mit der Naturwacht

Die Kinder der Kita „Waldwichtel“ waren zur ersten Exkursion in diesem Jahr mit der Naturwacht unterwegs. Unter dem Motto „Wir entdecken Pflanzen und Tiere am Teich und auf der Wiese“ ging es im April mit Gummistiefeln und Matschsachen auf die Pirsch. Frau Glaser führte uns an einen Kraupaer Teich und nach viel Regen in den zurückliegenden Tagen gab es wirklich viel zu entdecken ...



Alles wurde genau unter die „Lupe“ genommen wie z.B. die Wollspinne, Marienkäfer, Mistkäfer, Regenwürmer, Schnecken, Schlammfliegen, Zitronenfalter und Pflanzen wie das Schöllkraut, Blutpilze, der Löwenzahn in seinen vielen Phasen des Wachstums und die heimischen Bäume wie Kastanie, Weide, Erle und Eiche. Es gab sogar einen Erste-Hilfe-Tipp für verletzte Bäume. Ein abgebrochener Zweig wurde mit Hilfe langer Grashalme wieder repariert. Die Kinder lernten auf Bildern unsere heimischen Vögel kennen, lauschten ihrem Zwitschern und erkannten diese

auf den Bäumen wieder. Gemeinsam besprachen wir die Regeln im Umgang mit der Natur, was die Schilder an Bäumen bedeuten und welche Vielfalt unser Naturpark „Niederlausitzer Heidelandschaft“ zu bieten hat. Wir sind eine zertifizierte „Naturparkkita“ und freuen uns schon auf den nächsten Ausflug in die Heide. Vielen Dank Frau Glaser, für den Tag mit viel Spaß, Spiel und Natur pur.

### „Immer in Bewegung mit Fritzi“

Wir sind dem Aufruf gefolgt und haben uns gemeinsam auf den Sportwettbewerb in der Tennishalle auf dem Holzhof, den der Kreissportbund jedes Jahr veranstaltet, voller Elan vorbereitet. An 4 Stationen durften die Kinder ihr sportliches Können zeigen. Ballzielwurf, Slalomlauf auf Zeit, Einbeinhüpfen und Gleichgewicht halten und Zweibeinhüpfen übers Seil auf Zeit waren gefragt. Bei der Siegerehrung und der Übergabe der Medaillen strahlten alle Kinder. Alle waren sehr stolz über ihre Ergebnisse.



Nach dem Wettkampf kochte das Team der Tennishalle für alle Kinder natürlich das Lieblingsessen „Nudeln mit Jagdwurst und Tomatensoße“. Das war sehr lecker. Anschließend durften die Kinder in der Halle Trampolin springen, erste Erfahrungen mit Tennisbällen sammeln und als Highlight noch mit den Elektroautos durch die Halle sausen. Gemeinsam machten wir uns dann auf den Weg durch den Schlosspark und haben noch Ameisen bei der Arbeit beobachtet, am Brunnen des Elsterschlossgymnasiums Rast gemacht, den dicksten und wohl ältesten Baum mit allen Kindern umringt und sind voller Zufriedenheit mit dem Bus in die Kita zurückgefahren. Ein großes Dankeschön geht an Herrn Anders und sein Team für die tolle Bewirtung und dem Kreissportbund für die gute Organisation des Events für die Kinder. Wir kommen gern wieder.

### Einladung zum Kitakennenlerntag

Wir laden alle Eltern, die demnächst einen Kita -oder Krippenplatz benötigen, recht herzlich ein, unsere Kita „Waldwichtel“ in Kraupa kennenzulernen. Dies ist möglich am 29.05.2024 in der Zeit von 16.30 bis 17.30Uhr. Gern führen wir Sie durch unsere kleine familiäre Einrichtung. Wir leben im Einklang mit der Natur und verbringen sehr viel Zeit im Wald und auf der Heide. Wir sind eine zertifizierte „Naturparkkita“, die es den Kindern ermöglicht alles um sich rum zu entdecken, ausprobieren zu dürfen und die Dinge selber zu machen. Sind Sie neugierig und interessiert, so schauen Sie gern vorbei. Das Team der Kita freut sich auf Sie und Ihre Kinder!

Team der Kita „Waldwichtel“

B. Müller  
bik e.V.

# Puppentheater in der Friedrich-Starke-Grundschule in Elsterwerda

## Gemeinschaftsprojekt „Neue Freunde für den Igel“

Als ein Höhepunkt kurz nach den Osterferien wurden die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen der Friedrich-Starke-Grundschule in Elsterwerda am Freitag, d. 12.04.2024 überrascht.

Unterstützt durch das Jobcenter Elbe-Elster ging dem voraus ein 6-monatiges Projekt, bei dem geflüchtete Menschen die Möglichkeit erhielten, miteinander für das Gemeinwohl tätig zu werden und in diesem Rahmen ihre Kenntnisse der deutschen Sprache deutlich zu verbessern. So entstand unter Leitung von Frau Ilka Werner, GVFB e.V. (Gemeinnütziger Verein zur Förderung der beruflichen Bildung e.V.), in Elsterwerda eine Gruppe, die sich für Kultur und Toleranz einsetzt. Es entstanden eine menschengroße Puppentheater-Bühne, Theaterrequisiten und ein beeindruckendes Theaterstück, welches nun in Elsterwerda aufgeführt wurde.

Das Puppentheater „Neue Freunde für den Igel“ erzählt von den Schwierigkeiten des Neuanfangs und von freundlichen Menschen, die das Einleben erleichtern.

Genau so hatten es die geflüchteten Menschen hier erlebt, helfende Hände beim Ankommen in ihrer neuen Umgebung. Mit dem Theaterstück wollten sie etwas davon zurückgeben. Die Belohnung waren fröhliche Kinderaugen und ein herzliches Dankeschön der Schulleitung für die Übergabe des Puppentheaters und der handgefertigten Puppen.



Die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda, Frau Anja Heinrich, erinnerte an die alte Puppenspieltradition der Region und ermunterte die Schülerinnen und Schüler sowie das Pädagogenteam, diese aufzugreifen und diese Form des Theaters weiter in die Zukunft zu tragen. Mit den übergebenen Utensilien ist ein hoffnungsvoller Anfang gemacht worden. Dafür gebührt dem Job-

center Elbe-Elster und der Teamleiterin Frau Lorenz mit Ihrem Team ein besonderer Dank. Ohne diese Unterstützung wäre das nicht möglich gewesen.

Gabi Witschorke  
GVFB e.V.



**Gesucht. Gefunden.**  
**Friseursalon.**

Machen Sie auf sich Aufmerksam!  
[wittich.de](http://wittich.de)

Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



**Bibliothek**

# Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Elsterwerda,

seit 1939 gibt es in Elsterwerda eine Bibliothek. Viele Generationen haben die Angebote bereits genutzt und die schöne Tradition des Bibliotheksbesuches in der Familie weitergetragen. Viele sind jedoch überrascht von der Bibliothek oder dem sich sukzessive erneuernden Bestand zu erfahren.

Um uns den Wünschen und Bedürfnissen unserer Leserinnen und Leser und denen, die es werden möchten, anzupassen, führen wir aktuell eine anonyme Umfrage in und um Elsterwerda durch und freuen uns, wenn Sie uns Ihre Meinung sagen.

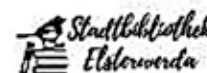
Den nachfolgend abgedruckten Fragebogen können Sie ausgefüllt anonym im Briefkasten der Stadtbibliothek Elsterwerda

einwerfen oder im Rathaus abgeben. Wir danken Ihnen für Ihre konstruktive Kritik und arbeiten daran, die Stadtbibliothek und ihre Angebote in Ihrem Sinne weiter zu entwickeln.

Herzliche Grüße  
Ihr Team der  
Stadtbibliothek Elsterwerda



## Umfrage der Stadtbibliothek Elsterwerda



**Die folgende Umfrage ist anonym. Wir bitten um Ihre Antworten, damit wir das Angebot zugunsten unserer Nutzerinnen und Nutzer und denen, die es werden wollen, verbessern können.**

**Herzlichen Dank**

**1. Sind Sie bereits Nutzer/in der Stadtbibliothek Elsterwerda?**

- ja       nein (dann weiter mit Frage 6 auf Seite 2)

**2. An welchem Tag und zu welcher Tageszeit besuchen Sie die Stadtbibliothek Elsterwerda am häufigsten?**

- Montag       Dienstag       Mittwoch       Donnerstag       Freitag
- vormittags       nachmittags

**3. An welchem Tag, zu welcher Tageszeit wäre der Besuch für Sie optimal?**

Wochentag: \_\_\_\_\_ Tageszeit: \_\_\_\_\_

**4. Wie empfinden Sie das Ausleihangebot der Stadtbibliothek Elsterwerda?**

- sehr gut       eher gut       eher schlecht       sehr schlecht       keine Angabe

**5. Was fehlt Ihnen im Angebot der Stadtbibliothek Elsterwerda?**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**6. Welches Buchgenre trifft Ihr Interesse? (Mehrfachnennungen möglich)**

- |  |   |                                  |  |                                     |
|--|---|----------------------------------|--|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Krimi/Thriller          | <input type="checkbox"/> Science Fiction  | <input type="checkbox"/> Horror  | <input type="checkbox"/> Humor         | <input type="checkbox"/> Biografien |
| <input type="checkbox"/> Kinder-/Jugendliteratur | <input type="checkbox"/> Liebesroman  | <input type="checkbox"/> Fantasy | <input type="checkbox"/> Zeitschriften | <input type="checkbox"/> Sachbücher |
| <input type="checkbox"/> Historische Romane      | <input type="checkbox"/> Gesellschafts-/<br>Entwicklungs-/<br>Familien-/<br>Reiseromane |                                  |  |                                     |

**7. Haben Sie schon einmal eine Veranstaltung in der Stadtbibliothek Elsterwerda besucht?**

- ja       nein

**8. Besteht Interesse an (weiteren) Veranstaltungen der Stadtbibliothek Elsterwerda?**

- ja (wenn Sie Ihre (E-Mail-)Adresse in der Bibo hinterlassen, informieren wir Sie gern)       nein

**9. Für welche Themengebiete wünschen Sie sich mehr literarische Veranstaltungen?**

(Auflistung der Buchgenres s. Frage 6)

---

**10. An welchen Wochentagen und ab welcher Uhrzeit ist der Besuch von Veranstaltungen für Sie möglich und wünschenswert?**

- Montag       Dienstag       Mittwoch       Donnerstag       Freitag

Uhrzeit: \_\_\_\_\_

**Zur Zielgruppeneinordnung bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:**

**Zu welcher der nachfolgenden Alterskategorien gehören Sie?**

- 18 - 29       30-39       40-49       50-59       60-69       70 oder älter

**Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an:**

- männlich       weiblich

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, unsere Umfrage auszufüllen.  
Ihr Feedback hilft uns, unsere Dienstleistung zu verbessern.**



## Welttag des Buches 2024 in der Stadtbibliothek Elsterwerda

Zum „Welttag des Buches“ am 23.04.2024 begrüßten wir die 4. Klasse der Friedrich-Starke-Grundschule aus Elsterwerda-Biehla in unserer Stadtbibliothek. Leiterin Katharina Czyply empfing die Schülerinnen und Schüler mit einer Wissensfragerunde zur Entstehung eines Buches, welche zur Freude von Lehrerin Kerstin Freigang sehr umfangreich absolviert wurde. In der im Anschluss gelesenen interaktiven Geschichte „Die Pyramide der 1000 Gefahren“ entschieden die Kinder selbst, welchen Verlauf die Geschichte nahm. Als Highlight erhielten die Schülerinnen und Schüler die

durch die Buchhandlung Martina Götze organisierten Bücher der Reihe „Ich schenke dir eine Geschichte“ und fingen direkt an, darin zu stöbern.

Wir hatten viel Spaß mit euch und hoffen, euch wird der Ausflug anlässlich des „Welttag des Buches“ 2024 lang in Erinnerung bleiben.



## Lesung im Stadtpark

„Was schenkt dem Gebiet zwischen Spree- und Prignitz so großen Reiz und seine besondere Anziehungskraft? Es ist der Reichtum an Wasser, Wald und Wildnis mit einer erstaunlichen Artenvielfalt. Es sind die einzigartigen Kulturlandschaften oder in der Sonne aufleuchtende Kirchen, Dome und Klöster aus Backstein. Von grünen Tunnel bildenden Alleen und an schönen Flusslandschaften gestalteten Schlössern mit ihren heiteren Gärten bis zu sagenreichen Seen und Strömen, an denen Störche lustwandeln und Schiffe durch die Luft fahren – von all dem berichten uns Ilona und Peter Traub im vierten Band dieser Reihe. Sie erkunden die Geschichte der Orte und entdecken uns deren Zauber.“

Das Autoren- und Fotografenehepaar Ilona und Peter Traub begrüßt Sie herzlich zur Lesung im Stadtpark Elsterwerda. Der vierte Band der Erfolgsreihe „Magische Orte“ nimmt Sie mit auf eine Reise durch unser schönes Brandenburg.

Freuen Sie sich auf poetische Texte und zauberhafte Fotografien von hier und aus der Gegend.

Eintritt: 8,00 € (ermäßigt 5,00 € für Nutzer mit gültigem Bibliotheksausweis).

Karten erhalten Sie im Vorverkauf in der Stadtbibliothek Elsterwerda sowie an der Abendkasse.

Vereine

- 10:00 Uhr Beginn der Veranstaltung  
Eintreffen der Fahrzeuge
- 11:00 Uhr Grußwort unserer Bürgermeisterin  
Anja Heinrich
- Große Elfa - Präsentation  
im Stadthaus (direkt am Markt),  
Eintauchen in die Geschichte  
der Fahrradfabrik Elsterwerda-Biehla
- Motorradtreffen bis BJ 1960 auf dem Marktplatz  
(Eintritt frei)
- Ganztägige Vorstellungsrunden  
von Elfa-Fahrzeugen und weiteren ausgesuchten  
Motorradtypen/Fahrrädern auf der Markt-Bühne
- Bühnen-Gespräch  
mit ehemaligen Fahrern aus der Zeit des  
Elfa K-Wagen-Sports
- 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
Umliegende Cafe's und Restaurants laden ein

Das Organisationsteam  
Stadt Elsterwerda  
ELFA - Stammtisch/Abteilung Motorradbau  
Heimatverein

## Zielfahrt

# 130 Jahre

## Fahrradfabrik Elsterwerda-Biehla C.W.Reichenbach

# ELFA

## 1894 -2024

**Sonnabend, 01.06.2024**  
Marktplatz Elsterwerda, ab 10:00 Uhr




## 75 Jahre Hockey in Elsterwerda



Elster-Hockey-Club49 Elsterwerda e.V. Hauptstrasse 9  
04910 Elsterwerda

Am 5. August 1949 gründete sich die Sparte „Hockey“ in der Tum- und Sportgemeinschaft Elsterwerda unter der Leitung des 1. Spartenleiters Heinz Passin.

Außerdem waren dabei:

- |                 |                   |
|-----------------|-------------------|
| Paul Schulze    | Herbert Schiefner |
| Joachim Medicke | Rolf Schmidt      |
| Edmund Opitz    | Helmut Weinhold   |
| Hubert Müller   | Siegfried Lehmann |
| Heinz Lätsch    | Heinz Große       |
| Rudi Hundt      | Christfried Kinze |
| Heinz Jahn      | Gustav Reinisch   |

Der „Einzige“ der von HOCKEY was verstand, war der Tormann von „Börde“ Magdeburg, Paul Schulze.

Am 24. September 1949 wurde aus der TSG

die BSG „Reichsbahn“ Elsterwerda, die spätere BSG „Lokomotive“, mit der Sektion Hockey. Sektionsleiter wurde Julius Wünsch, der sein Amt bis 1957 begleitete.



Großer Gewinn waren für uns die Freifahrtsscheine der Deutschen Reichsbahn, denn bei 12 Auswärtsspielen in der Saison was das eine große Hilfe.

Am 20. Oktober 1949 bildete sich in der Sektion Hockey eine Damenmannschaft mit den Sportfreundinnen:

Eleonore Oswald	Inge Ziebe
Helga Kreische	Inge Kreische
Hedi Jugendheimer	Erika Beuchler
Annerose Fuchs	Christel Lohr
Hilde Tobis	Gerda Tobis
Ruth Kopelka	Ulla Hildebrandt
Maria Deschner	Brigitte Wurlitzer



Als Trainer fungierte damals der Sportfreund Wolfgang Schwab.

Im Jahre 1957 übernahm der Sportfreund Joachim Medicke die Sektionsleitung bis ins Jahr 2002.

In den 60er Jahren nahm der Kinder- und Jugend-Hockeysport durch das bestehende Pionierhaus großen Aufschwung. Hierbei sind besonders die Verdienstkader, die Sportfreunde Rolf Hirschnitz, Detlef Pritschkoleit, Günter Schulz, Horst Heinen sowie Horst Täuber hervorzuheben.

Unter der Leitung des damaligen Trainers Günter Schulz nahm 1968 die Auswahl des Bezirkes Cottbus an der Kinder- und Jugend-Spartakiade in Berlin, mit einem guten Mittelplatz teil.



Ebenfalls im Jahr 1968 besuchte uns der indische Nationaltrainer Kishan Lahl auf seiner Tour durch die DDR. An 2 Trainingstagen auf dem Holzhof vermittelte er uns einige Tricks und Spielzüge die uns teilweise unbekannt waren.

Herr Schollbach von der EOS in Elsterwerda übersetzte und übertrug uns die Hinweise des indischen Nationaltrainers. (Kishan Lahl stehend Bildmitte)



Die Jugendmannschaft errang 1974 Sparta-kiade-Silber und die Schüler-Mannschaft erkämpfte sich die Bronzemedaille.

Herausragendes Ereignis waren die DDR-Meisterschaften der Knaben und Mädchen vom 06.-10.02.1978 in der Sporthalle Bad Liebenwerda, mit deren Leitung und Organisation wir vom Deutschen-Hockey-Sportverband beauftragt wurden. Die Bestenmittlung fand unter 45 Mannschaften in 163 Spielen statt.

Bis zur Neugründung des „Elster-Hockey-Club 49 Elsterwerda e. V. durchlebte die Sektion Hockey Höhen und Tiefen im Hockeysport, jedoch wurde das gesellige Leben stets gefördert. Zahlreiche Faschings- und Sommerfeste sowie Kegelabende und Radtouren wurden veranstaltet.



Stehend v. li. nach re.: Joachim Medicke, Axel Knie-se, Lothar Voigt, Herbert Heyne, Herbert Langlotz, Wiffrid Voigt, Frank Greiner, Jürgen Medicke Kniend v. li. nach re.: Bodo Wegener, Andreas See, Hans-Jürgen Kühne, Hartmut Wehner Dieter Medicke, Horst Täuber

Durch überzeugende Werbung und gute Trainerleistungen sind in den 90-iger Jahren sehr gute Knaben und Jugendmannschaften entstanden, die mehrmals Sachsen- und Brandenburg-Meister wurden. Diese jungen Nachwuchstalente sollten die spätere Herrenmannschaft unterstützen.

### Die Neugründung

Anfang 1993 gründete sich der „Elster-Hockey-Club 49 Elsterwerda e.V. neu. Fortan stiegen die Mitgliederzahlen im Verein. Zu Beginn mit etwa 50 Mitgliedern zählt der EHC 49 heute 85 Sportfreundinnen und Sportfreunde.

Den Vorsitz im neuen Verein übernahm Joachim Medicke.

2. Vorsitzender wurde Herbert Langlotz und Kassenwart Bernd Konwiarz. Zum erweiterten Vorstand gehörten als Sportwart, Detlef Pritschkoleit sowie Jürgen Medicke als Jugendwart.

Nach intensiver Nachwuchsarbeit stand 1998 wieder eine Herrenmannschaft im Spielbetrieb. Das erste Herren-Punktspiel fand am 20.04.1998 in Leipzig bei Motor Gohlis statt. Endstand: 0:3!

Mannschaftsaufstellung: Ronny Kühne (19), Kai Döring (18), Steffen Thiemig (18), Heiko Scheler (19), Jörg Kupka (18), Andreas See (39), Matthias Schuster (18), Chris Wegner (17), Maik Sahs (16), Carsten Thomas (17), Maik Wichote (17), Frank Richter (39), Alexander See (16), Romano Konwiarz.

Ab 2002 übernahm Sportfreund Herbert Langlotz der Vorsitz des Vereins und Joachim Medicke wurde zum „Ehrenpräsidenten“ nach langjähriger Tätigkeit gekürt.

Den Herren gelang im Jahre 2004 der Aufstieg in die Oberliga. Hier spielte man im Mittelfeld mit. Nach 3 Jahren musste der Verein die Herrenmannschaft leider zurückziehen. Gründe dafür waren Arbeit, Studium und leider mangelnder Nachschub aus dem Jugendbereich. Diese Probleme haben andere Vereine ebenso. Deshalb spielen wir im Nachwuchsbereich in Spielunion zusammen mit HC 1953 Lauchhammer und Niesky. Im Herrenbereich spielen wir mit Lauchhammer und Niesky sowie mit Dresden im Feld zusammen. In der Hallensaison können wir allerdings auf Schützenhilfen verzichten. Wir spielen mit einer kompletten EHC 49-Mannschaft.

Nach schwerer Krankheit unseres Vorsitzenden Herbert Langlotz musste dann der Vorstand 2009 neu gewählt werden, folgendermaßen:

Vorstand:

1. Vorsitzender: Jürgen Medicke
2. Vorsitzender: Frank Langlotz
- Schatzmeister: Andreas Hönisch
- Erweiterter Vorstand:

Sportwart: Detlef Pritschkoleit

Jugendwart: Dietmar Schicketanz

Dieser gewählte Vorstand agiert bis in die heutige Zeit.

Nach 2 Fehlversuchen an einen Kunstrasenplatz zu kommen, geschah dann das „Wunder von Elsterwerda“. 2014 wurde ein Kunstrasen geschaffen, nicht nur für Hockey, sondern auch für andere ballspielende Sportarten. Das war wirklich notwendig, denn Elsterwerda waren die letzten Hockeyspieler die keinen vernünftigen Platz anbieten konnten.

Anlässlich der Einweihung des neuen Kunstrasens auf dem Holzhofareal am 30. August 2014 spielten die Männer vom EHC 49 gegen die Mannschaft von Lokomotive Dresden, mit einem Remis.



Am 8. Juni 2024 werden wir anlässlich unseres 75-jährigen Bestehens auf dem Holzhofareal dieses Ereignis würdig mit einem Sportfest begehen.

Dank an dieser Stelle allen Sponsoren, der Stadtverwaltung sowie an allen Freunden des Hockeysportes. Dank auch an alle Vereinsmitglieder und Eltern unserer Nachwuchsspieler.

Schauen Sie doch mal am 8. Juni auf dem Holzhof vorbei.

Der Weg wird sich lohnen!

Nähere Informationen auch unter: [www.ehc49.de](http://www.ehc49.de)

Mit hockeysportlichen Grüßen  
Jürgen Medicke

1. Vorsitzender EHC 49 Elsterwerda e. V.

# Die Kraupa-News vom Bürgerverein

## Kreativer Bastelnachmittag für Kinder

Die Kreativnachmittage für Kinder sind zu einer schönen Tradition geworden und finden immer im Frühjahr und vor Weihnachten statt, aber in dieser Dimension war es auch für uns Neuland. Es hatten sich so

viele Kinder angemeldet, dass unsere Kreativwerkstatt nicht ausgereicht hätte und somit fand der Bastelnachmittag auf unserem Saal im Dorfgemeinschaftshaus statt. Unsere Kreativfrauen hatten alles liebevoll vor-

bereitet und organisiert. Es gab verschiedene Stationen, an denen gewerkelt werden konnte und so wurde so manches ganz persönliche Ostergeschenk für die Mama's und Papa's gezaubert.

## Der Osterhase kennt Kraupa

Immer am Samstag vor Ostern lädt die Freiwillige Feuerwehr zum traditionellen Osterfeuer ein. Auch in diesem Jahr war das Osterfeuer sehr gut besucht und alle nutzen die Gelegenheit, nach den Wintermonaten einfach wieder Freunde und Bekannte zu treffen, leckere frischgegrillte Steaks, Bratwurst und Fleischkäse zu genießen und bei einem Bierchen gemeinsam zu feiern. Am Ostersonntag kommt der Osterhase - in

Kraupa sogar zwei - und es ist immer spannend, was die Osterhasenmannschaft sich wieder Neues ausgedacht hat. An dieser Stelle ein riesen Dankeschön im Namen aller Einwohner von Kraupa an Steffen Seiger und René Müller, die schon seit Jahren den Ostersonntag und auch den Heiligabend für uns alle zu etwas ganz Besonderem machen. Ob im Pferdewagen, mit dem Traktor oder Cabrio sind sie im ganzen Dorf

unterwegs, verteilen Süßigkeiten und bringen Freude. Alles ist immer liebevoll und aufwendig geschmückt, das kostet schon so einiges an Zeit und Geld. Vielen Dank auch an die Partnerinnen Jutta und Andrea, die beim Vorbereiten unterstützen und ihre Feiertage doch etwas anders planen müssen.

Wahnsinn wie die Zeit vergeht, nun gibt es den Bürgerverein Kraupa schon 10 Jahre und das wurde am 20.04.2024 im Saal des

## 10 Jahre Bürgerverein Kraupa

Dorfgemeinschaftshauses im Kreise der Mitglieder mit einer Präsentation zur Gründungsgeschichte und anschließendem ge-

mütlichen Beisammensein gefeiert.

## Ein neuer Fan von Kraupa

Zur Mitgliederversammlung des Bürgervereins Kraupa konnten wir einen neuen Erdenbürger von Kraupa begrüßen, der sogar im „Fanlook“ kam. Das „Mein Herz schlägt für Kraupa“-Shirt in passendem hellblau stand Atreju wunderbar zu Gesicht und so kann man hoffen, dass der Nachwuchs für unseren Verein gesichert ist.



„Steffi und Benjamin Altenburg (Steffi's Hundepension) mit Fan-Baby Atreju

## Ein Stück Schottland in Kraupa

Ein bisschen fühlt man sich wie in den Highlands in Schottland, wenn man in Kraupa die Liebenwerdaer Straße Richtung Dobra spazieren geht und an der Wiese mit den Hochland-Wuschel-Ohr-Rindern vorbeikommt. Da muss man einfach stehen bleiben und schauen, ganz besonders im Frühjahr, wenn es Nachwuchs gibt.



„Highland-Rind mit Nachwuchs“

## Kraupaer Band „Third Attempt“ zum Frühlingsfest

Das Wetter kann keiner beeinflussen und in diesem Jahr war es ganz schön kalt zum Frühlingsfest. Das merkten auch die Fans der Kraupaer Band „Third Attempt“, die zum Abschluss des Frühlingsfestes bei Holzzentrum Theile ihren Auftritt hatte. Rockige Klänge ließen den eiskalten Wind etwas in den Hintergrund treten.



Kraupaer Band „Third Attempt“ zum Frühlingsfest

## In eigener Sache

Da der Redaktionsschluss für diese Zeitung am 30.04.2024 war, konnten wir noch nicht vom diesjährigen Traktortreffen am 05.05.2024 berichten, das kommt dann in der nächsten Ausgabe.

Die Vorbereitungen für das Fest „90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kraupa“ laufen auf Hochtouren und wir hoffen, wir sehen uns.

Peggy Weidhaas, Bürgerverein  
Deutsche Eiche Kraupa e.V.



## 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kraupa

📍 ffw\_kraupa | 📞 Freiwillige Feuerwehr Kraupa

**20.07.2024 & 21.07.2024**



## 102. Geburtstag

Wir gratulieren der ältesten Bürgerin  
unserer Heimatstadt Elsterwerda



### Frau Martha Klugas



Am 30. April 2024 feierte Martha Klugas ihren 102. Geburtstag. Im Namen der Stadt Elsterwerda und seiner Bürger gratulieren wir herzlichst zu diesem besonderen Ehrentag! Wir wünschen dieser lebensfrohen und liebenswerten Dame recht viel Gesundheit, weiterhin alles Gute, viel Wohlergehen und Gottes Segen. Es gratulieren herzlichst

Anja Heinrich  
Bürgermeisterin  
der Stadt Elsterwerda

Ansgar Große  
Stellvertretender  
Bürgermeister

Elsterwerda, April 2024

## Komm vorbei!

### Tag der offenen Tür der Polizei

Zu unserem diesjährigen direktionsweiten Tag der offenen Tür der Polizei. Am 16.07.24 von 09:30 Uhr bis 15:00 Uhr in Senftenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 14. Wir arbeiten Hand in Hand mit der Feuerwehr, dem Katastrophenschutz, dem Rettungswesen und dem technischen Hilfswerk. Daher unser Motto „Wir gemeinsam-Blaulicht hautnah“. Wir bieten euch ein vielfältiges Programm, für Jung und Alt. Veranstaltungsbereiche sind hier das Polizeigelände, das Pegasus und der Stadthafen. Seid hautnah dabei, macht einfach mit!

Auf dem Polizeigelände findet ihr Infostände und werdet selbst aktiv, beim Aufhebeln eines Fensters, austesten des Bremssimulators oder zeigt euer Können bei der Spurensicherung. Begebt euch Hals über Kopf in den Rettungssimulator, steigt in die Welt der VR-Brillen ein oder düst mit dem E-Scooter durch den Test-Parcour.

Die Prävention betreibt ein „Senioren-Cafe“ und bietet bei Kaffee und Kuchen Beratung zu aktuellen Themen. Kommt gern mit dem Drahtesel, denn an diesem Tag bieten wir euch auch eine Fahrradcodierung an. Zwei besondere Attraktionen werden die Einsatzszenarien der Unfallaufnahme, gemeinsam mit der Feuerwehr und dem Rettungsdienst sowie die Zusammenarbeit der Bereitschaftspolizei mit dem Wasserwerfer und Räumfahrzeug sein.

An die Kleinsten ist auch gedacht. In der Kultur- und Freizeiteinrichtung Pegasus befindet sich der Kinderbereich mit Hüpfburg, Kindereisenbahn, Bastelstraße, Schminken, Tretautos, Dosenwerfen, Enten angeln, Glücksrad und vielem mehr.

Am Stadthafen fühlt sich die Wasserschutzpolizei in ihrem Element. Vorführungen gibt es hier gemeinsam mit der Wasserwacht auf dem Senftenberger See. Die Polizeitaucher sowie die Pferde der Bundespolizei sind hier ebenfalls postiert. Die Reiter auf hohem Ross begeben sich zwischendurch auf einem Ausritt zum Polizeigelände in die Rudolf-Breitscheid-Straße.

Der Werbe- und Auswahldienst sowie die Einstellungsberaterin stehen euch an diesem Tag persönlich zur Verfügung. Stellt eure Fragen und informiert euch über diesen vielfältigen Beruf, der für einige von euch zur Berufung werden wird!

Lesen Sie weiter auf Seite 21.

## Herzlich Willkommen



Jakob Klaus geboren am 27.02.2024.  
Es freuen sich die Eltern Virginie  
und Martin sowie der stolze Bruder Nino.

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 21. Juni 2024**

Annahmeschluss  
für redaktionelle Beiträge:  
**Montag, der 3. Juni 2024**

Wenn Sie das Amtsblatt einmal nicht erhalten haben, bitten wir Sie, sich an die Stadtverwaltung Elsterwerda, Frau Hesse, 03533 65-100 oder amtsblatt@elsterwerda.de, zu wenden.  
Vielen Dank!

## Werde selbst aktiv, erlebe Deine Polizei hautnah!

Gemeinsam mit unseren Partnern haben wir ein attraktives Programm zusammengestellt. So viel, dass der Platz auf dem Polizeigelände gar nicht reicht.

Die Veranstaltung findet in 3 Bereichen statt

1. Polizei/Blaulicht
2. Kinderbereich Pegasus
3. Stadthafen



Was gibt es sonst noch?

- Musikalisches Highlight: „Combo Berlin“
- Foodtruck
- Feldküche
- Imbiss
- Getränke
- Eis

Parkplätze sind im Stadtgebiet in ausreichender Zahl vorhanden.

Wir danken für die Unterstützung:

Stadt Senftenberg  
 Katastrophenschutz  
 Feuerwehr  
 Rettungswesen  
 Technisches Hilfswerk  
 Notfallseelsorge  
 Pegasus Senftenberg  
 WAL Senftenberg  
 Stadthafen Senftenberg  
 Verkehrswacht Cottbus  
 Sparkasse Niederlausitz  
 Harlekids Brieske  
 Mehrgenerationenhaus Lauchhammer  
 Firma PaX AG  
 Bretschneider Senftenberg  
 TGL  
 Thomas - Ihr Genussdienstleister  
 Eismanufaktur Hofmann  
 Toiletten Heinz  
 Schaustellerbetrieb  
 Und natürlich allen mitwirkenden  
 Kolleginnen und Kollegen! (Bund/Land)

**Impressum:**

Polizeipräsidium Land Brandenburg  
 Polizeidirektion Süd  
 Juri-Gagarin-Straße 16  
 03046 Cottbus  
 Tel.: 0355 4937 2020  
 E-Mail: pressestelle01.pdsued@polizei-internet.  
 brandenburg.de

**Quellen:**  
 Bilder: Polizei Brandneburg, stock.adobe.com  
 Karte: www.openstreetmap.org

Stand: April 2024

**LAND BRANDENBURG**

**„Wir gemeinsam -  
Blaulicht hautnah“**

**16.07.2024**  
 09:30 Uhr -15:00 Uhr

**Polizeiinspektion OSL**  
 Rudolf-Breitscheid-Straße 14  
 01968 Senftenberg

**Komm vorbei!**

**Polizeipräsidium  
Land Brandenburg**

### Stadthafen

- Wasserschutzpolizei
- Polizeiboote
- Polizeitaucher
- Wasserwacht



### Polizeigelände/Straße

- Polizeipferde
- Polizeihunde
- „Bombenentschärfer“
- Wasserwerfer
- Einsatzhundertschaft
- Zweikampf
- Polizeimotorrad
- Spurensicherung
- „Blitzerwagen“
- Fahrradcodierung
- Einsatzszenarien
- Landeskriminalamt
- VR-Brillen
- Drohne
- Historische Uniformen
- Rettungssimulator
- E-Scooter
- Bundespolizei
- Werbe- und Auswahldienst



### Pegasus-Kinderbereich

- Hüpfburg
- Eisenbahn
- Enten angeln
- Glücksrad
- Losbude / Dosenwerfen
- Bastelstraße
- Kinderschminken
- Harlekids (Zirkuspädagogik)
- Polizeihubschrauber
- 



# Teilnahmebedingungen Wettbewerbsaufruf 2024



## Welchen Hintergrund hat der Wettbewerb?

Das STARK-Bundesprogramm „Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den

Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten“ fördert Projekte für einen ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltigen Strukturwandel. Nicht-investive Maßnahmen werden über das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz unterstützt.

Um zivilrechtliche Organisationen der brandenburgischen Lausitz niederschwellig an diesem Prozess und einer Förderung zu beteiligen, hat die Wirtschaftsregion Lausitz GmbH (WRL) gemeinsam mit der Staatskanzlei des Landes Brandenburg - Büro des Lausitzbeauftragten einen Ideenwettbewerb für die brandenburgische Lausitz konzipiert und für dessen Umsetzung einen Zuwendungsbescheid mit einer jährlichen Fördersumme von 1 Mio. EUR vom Bundesministerium

für Wirtschaft und Klimaschutz erhalten. In dem Ideenwettbewerb werden Projektideen gesucht, die dazu beitragen, einen ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltigen Wandel der früheren Kohleregion erfolgreich zu unterstützen.

## In welchen Kategorien können Projektideen eingereicht werden?

- Projekte zur Förderung von Kindern und Jugendlichen (kurz: Kinder und Jugendliche)
- Verbesserung des zivilgesellschaftlichen Engagements und dessen Vernetzung (kurz: Zivilgesellschaft)
- Ideen mit einem innovativen Ansatz für eine Existenzgründung (in der Vorgründungsphase), die einen positiven Einfluss auf den regionalen Strukturwandel haben und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten (kurz: Existenzgründer)

## Auf welche Umsetzungsorte können sich die Projektideen beziehen?

Die eingereichten Projektideen können sich nur innerhalb der vom Kohleausstieg betroffenen Gebietskörperschaften in der brandenburgischen Lausitz beziehen: kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Elbe-Elster, Dahme-Spreewald, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße.

## Wer kann am Wettbewerb teilnehmen?

- juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts
- Vereine, Verbände, Bürgerinitiativen, Kammern, Kindertagesstätten, Schulen, Hochschulen sowie wissenschaftliche Einrichtungen, Stiftungen, Kirchen und soziale Träger einschl. gemeinnützige gGmbH

- natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und die sich in der Vorgründungsphase eines Unternehmens/einer Selbstständigkeit befinden (keine Gewerbeanmeldung vorhanden)

## Wer ist von der Teilnahme ausgeschlossen?

- Kommunen
- Unternehmen (mit Ausnahme von gemeinnützige gGmbH),
- Parteien und Wählergruppen
- Initiativen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
- natürliche und juristische Personen, die eine eidesstattliche Versicherung nach § 802c der Zivilprozessordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Dezember 2005 (BGBl. I S. 3202; 2006 I S. 431; 2007 I S. 1781), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. Juli 2018 (BGBl. I S. 1151) geändert worden ist, oder § 284 der Abgabenordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3866; 2003 I S. 61), die zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist, abgegeben haben oder zu deren Abgabe verpflichtet sind
- sowie natürliche und juristische Personen, deren ideologische, politische oder religiöse Ausrichtung nicht im Einklang mit dem Wettbewerbsziel und -inhalt steht bzw. einen verfassungsfeindlichen Hintergrund haben

## Wo sind die Wettbewerbsaufrufe veröffentlicht?

Die Wettbewerbsaufrufe werden auf der Website [www.wirtschaftsregion-lausitz.de/strukturentwicklung-lausitz/relevante-foerderangebote/](http://www.wirtschaftsregion-lausitz.de/strukturentwicklung-lausitz/relevante-foerderangebote/) veröffentlicht. Für den Zeitraum des Aufrufes wird ein Bewerbungsformular zur Verfügung stehen.

## Wann ist Einsendeschluss?

Für den Ideenwettbewerb 2024 ist Einsendeschluss für die Projektideen der 14.06.2024. Ausschließlich online-Bewerbung als E-Mail an [teilhabe@wirtschaftsregion-lausitz.de](mailto:teilhabe@wirtschaftsregion-lausitz.de) sind möglich.

## Welche Voraussetzungen bei der Bewerbung sind zu beachten?

Grundsätzlich gelten die Förderrichtlinien des Programms Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten STARK und die des Teilhabefonds Brandenburg. Die Projektidee darf sich noch nicht in der Umsetzung befinden. Der Umsetzungsbeginn ist erst nach Bekanntgabe der finanziellen Unterstützung der Projektidee möglich. Die Umsetzung der Idee muss im Jahr 2024 beginnen und spätestens bis zum 28. Februar 2025 abgeschlossen sein. In der Kategorie „Ideen mit einem innovativen Ansatz für eine Existenzgründung“ sind nur Projektideen zulässig, bei denen es sich um die Vorgründungsphase einer Existenzgründung handelt.

Es muss sich um eine neue, nicht gewerbliche Projektidee handeln (ausgenommen Geschäftsideen der Kategorie mit einem innovativen Ansatz für eine Existenzgründung). Es muss eine in sich abgeschlossene Projektidee sein. Teil- oder Folgeprojekte werden nicht berücksichtigt.

Investive Maßnahmen dürfen ein Viertel (25 %) der eingereichten Gesamtsumme nicht überschreiten.

## Nach welchem Verfahren werden die Projekte ausgewählt?

Im ersten Schritt erfolgt eine Vorbewertung durch das Projektteam der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH hinsichtlich Realisierbarkeit, u.a. ob die Projektlaufzeit im Verhältnis zu den Projektzielen

und -inhalten passen (Beispielhaft sind hier zu nennen: Laufzeiten für Vorbereitungen und Genehmigungen von Veranstaltungen). Die Projektidee muss im Einklang mit der Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationendynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten „STARK“ unter Berücksichtigung des Bundesinteresses stehen.

Folgende Bewertungskriterien gelten in den Kategorien:

### Kategorie: Kinder und Jugendliche

- Fördert das Projekt die Stärkung der MINT-Interessen und/oder Fähigkeiten im handwerklichen, kulturellen, sozialen, sportlichen Bereich (soziale Nachhaltigkeit)?
- Fördert das Projekt Weltoffenheit sowie Toleranz und integriert die Jugend in den Strukturwandelprozess, bietet Zukunftschancen und trägt zum Verhindern des Wegzugs bei?
- Fördert das Projekt das Bewusstsein um Klimaschutz, klimaneutrale Prozesse oder ökologische Aspekte?
- Wird die Maßnahme von der regionalen Öffentlichkeit wahrgenommen?
- Bezieht das Projekt den bereits stattfindenden Strukturwandel, und die Prozesse, die dahinterstehen, mit ein?
- Hat die Maßnahme einen Modellcharakter, welche die Umsetzung auch an anderen Orten ermöglicht?

### Kategorie: Zivilgesellschaft

- Bezieht das Projekt den bereits stattfindenden Strukturwandel, und die Prozesse, die dahinterstehen, mit ein?
- Inwieweit trägt die Umsetzung der Maßnahme dazu bei, den Gemeinschaftssinn in der Region zu stärken und ist sozial nachhaltig?
- Ergibt sich eine positive Wirkung durch die Maßnahme auf viele Bürger in der Fläche?
- Bietet das Projekt eine nachhaltige Unterstützung des regionalen Strukturwandels mit Hinblick auf demografischen Wandel, Digitalisierung und ökonomischer Aspekte?

- Fördert das Projekt das Bewusstsein um Klimaschutz, klimaneutrale Prozesse oder ökologische Aspekte?
- Wird die Maßnahme von der regionalen Öffentlichkeit wahrgenommen?
- Hat die Maßnahme einen Modellcharakter, welche die Umsetzung auch an anderen Orten ermöglicht?

#### Kategorie: Existenzgründer

- Bezieht das Projekt den bereits stattfindenden Strukturwandel, und die Prozesse, die dahinterstehen, mit ein?
- Wird die Maßnahme von der regionalen Öffentlichkeit wahrgenommen?
- Hat die Maßnahme einen Modellcharakter, welche die Umsetzung auch an anderen Orten ermöglicht?
- Bietet das Projekt eine nachhaltige Unterstützung des regionalen Strukturwandels mit Hinblick auf demografischen Wandel, Digitalisierung und ökonomischer Ansatz?
- Fördert das Projekt das Bewusstsein um Klimaschutz, klimaneutrale Prozesse oder ökologischer Aspekte?
- Wie schätzen Sie den Innovationsgrad für die Region ein (angebotenes Produkt / Dienstleistung)?

Die Auswahl der unterstützten Projektideen wird durch eine Jury aus Vertreter/-innen der beteiligten Landkreise, Kommunen, dem Bundesministerium für Wirtschafts- und Klimaschutz, der Landesregierung, der LEADER-Regionen-Regionalmanager, der Lausitzrunde, der Bürgerregion Lausitz bzw. der Kinder- und Jugendvertreter sowie der Industrie- und Handelskammer bzw. der Handwerkskammer getroffen.

#### **Wie hoch ist das Preisgeld?**

Die Projekte werden mit 90 % der entstandenen Ausgaben unterstützt, maximal jedoch in einer Höhe von 50.000 EUR. Der Eigenanteil von 10% ist vom Bewerber zu erbringen.

#### **Wie erfolgt die Benachrichtigung bei Auswahl Ihrer Projektidee?**

Nach der Jurysitzung erhalten alle Bewerber elektronisch eine Information, ob die eingereichte Projektidee ausgewählt wurde. Absagen werden ebenso elektronisch versendet. Im Anschluss ist eine Prämierungsveranstaltung mit Vertreter/-innen der ausgewählten Projekte geplant.

#### **Welche Vorgaben gelten für die Auszahlung?**

Die Projektkosten werden auf Grundlage der eingereichten Rechnungen und Zahlungsbelege mit 90 % der Gesamtsumme erstattet.

#### **Welche Vorgaben gelten für die Verwendung des Preisgeldes?**

Das Preisgeld ist ausschließlich für die Umsetzung der eingereichten und geförderten Projektidee einzusetzen. Vorrangig werden nicht-investive Projektideen unterstützt. Als Nicht-investiv zählen Projektkosten wie z. B. Verbrauchsmaterialien, Veranstaltungs- und Workshopkosten (z. B. Beteiligungsformate, Workshops zur Konzepterstellung), Marketing- und Vernet-

zungsaktivitäten.

#### Beispielaktivitäten/-maßnahmen (nicht bindend und kein Anspruch auf Vollständigkeit!)

nicht-investiv: Vernetzung, Netzwerkaufbau, Dialog- bzw. Beteiligungsformate, Veranstaltungen, Weiterbildungs-/Bildungsangebote, Besichtigungstouren, Wettbewerbe, Ausstellung, Workshops inkl. Material, Marketingaktivitäten, Informationsmaterialien (Flyer, Plakate, u. ä.), Kommunikation (Podcast, Film), Soziale Angebote (Treffen, Austausch etc.), Verbrauchsmaterialien, Raummiete.

Maximal ein Viertel (25%) der Projektkosten darf für investive Kosten bzw. Anschaffungen ausgegeben werden. Hierzu zählen vor allem die Anschaffung/Leasing von Maschinen und Geräten (z. B. Fahrzeuge, Technik, Computer, Spielgeräte), bauliche Maßnahmen sowie der damit zusammenhängenden Nebenkosten (Kosten für Gutachten, Genehmigung, Vermessung, Notar und Baubegleitung), Anschaffung von längerfristig nutzenstiftenden Gegenständen oder immateriellen Wirtschaftsgütern (z. B. Erstellung der Webseite durch externen Anbieter, Software).

#### Beispielaktivitäten/-maßnahmen (nicht bindend und kein Anspruch auf Vollständigkeit!)

investiv: Spielgeräte, Anschaffung technischer Geräte, bauliche Aktivitäten, Renovierungsarbeiten, Möbel/Inventar für Räume, Rastplätze u. ä., Informationstafeln, Anschaffung von Fahrzeugen/Fahrrädern, Erweiterung der Nutzfläche von Räumlichkeiten (Barrierefreiheit), Brandschutz (neue Fluchtwege, Brandschutzwände etc.), Bürotechnik (z. B. PC), investive Dienstleistungen.

Da es sich bei dem Preisgeld um öffentliche Mittel handelt, muss die Vergabe von Aufträgen (investiv und nicht-investiv) nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) erfolgen. Die Dokumentation wird von Ihnen in einem von der Wirtschaftsregion Lausitz bereitgestellten Formular (Vergabevermerk) festgehalten und an die Wirtschaftsregion Lausitz GmbH übermittelt. Um die Wertgrenzen nicht zu überschreiten, ist die Stückelung von Aufträgen nicht erlaubt. Alle Beträge verstehen sich netto:

- Bis zu 1000 € können Direktaufträge, d. h. ohne Vergabeverfahren, getätigt werden. Die Notwendigkeit der Aufgaben und eine Beurteilung des Preises sind auf dem Beleg festzuhalten
- Über 1000 € und bis zu 10.000 € müssen mindestens drei mündliche oder schriftliche Angebote unterschiedlicher Anbieter eingeholt und dokumentiert werden
- Bei einem Auftragswert über 10.000 € müssen mindestens drei schriftliche Angebote unterschiedlicher Anbieter eingeholt und dokumentiert werden
- Bei Anschaffungen über 800 EUR ist eine Zweckbindungsfrist bis 31.12.2027 einzuhalten und jährlich nachzuweisen. Die Einhaltung der Zweckbindungsfrist kann durch die WRL GmbH durch eine Vor-Ort-Prüfung vorgenommen werden

Bitte denken Sie deshalb unter Umständen an Versicherungen für diese Anschaffungen, falls die Gefahr besteht, dass sie verloren bzw. beschädigt werden können.

Für eine erfolgreiche Umsetzung Ihrer Projektidee und der Verwendung der Projektmittel beachten Sie bitte, dass mit Projektaktivitäten Eigentums- und Nutzungsrechte (z. B. GEMA, Erlaubnis der Nutzung von Grundstücken von Anliegern, Grundstücksüberfahrten, Anmeldungen für Veranstaltungen, o. ä.) abzuklären bzw. einzuholen sein können.

#### **Was ist bei der Projektumsetzung und zum -abschluss zu beachten?**

Projektziele und -inhalte dürfen gegenüber dem Wettbewerbsbeitrag nicht geändert werden. Die Projektumsetzung kann frühestens nach der Benachrichtigung der finanziellen Unterstützung begonnen werden.

Die Umsetzung der prämierten und finanzierten Projektidee ist verpflichtend.

Die Projektumsetzung ist anhand von Bildmaterial, Presse- oder Social-Media-Beiträgen und kurzen Berichten zu dokumentieren und dem Projektteam zur Verfügung zu stellen. Das schließt die Teilnehmerzahl ein.

Wird die Öffentlichkeit digital und/oder analog informiert, so sind die Förderlogos des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klima sowie das des Landes Brandenburg und die Bildmarke der Imagekampagne „Die Lausitz. Krasse Gegend.“ zu verwenden.

#### **Welche Nutzungs- und Verwertungsrechte sind zu beachten?**

Die Urheberrechte an der Idee liegen beim Projekteinsteiger.

Der Projekteinsteiger ist verpflichtet, der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH im Hinblick auf den von ihm eingereichten Beitrag alle Rechte zu verschaffen, die für die Vervielfältigungen und Veröffentlichungen der Idee und zum Werbezweck für den Wettbewerb erforderlich sind.

Insbesondere autorisieren die Bewerber die WRL, im Vorfeld sowie im Nachgang der Auswahl sowie während und nach Abschluss des Projektes, Informationen über das Projekt oder die persönliche Leistung zu publizieren.

#### **Welche Pflichten und Verantwortungen ergeben sich bei einer Teilnahme?**

Mit der Einsendung der Projektidee erklärt sich der Bewerber einverstanden, dass die WRL GmbH zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und auch für die Vorbereitung der Jurysitzungen Kontakt mit den Bewerbern aufnehmen darf. Die mit dem Wettbewerbsverfahren befassten Entscheidungsgremien können sich ggf. direkt mit dem Bewerber in Verbindung setzen, um weitere Details abzufragen.

Zudem hat der Bewerber im Teilnahmeformular die Richtigkeit der gemachten Angaben zu versichern. Falsche Angaben führen zum Wettbewerbsausschluss. Das gilt auch

für die mehrfache Einreichung der gleichen Idee in verschiedenen Kategorien bzw. die Einreichung gleichlautender Ideen von verschiedenen Einreichern („Doppeleinreichung“). Der Bewerber ist verpflichtet der WRL GmbH jederzeit wahrheitsgemäß Auskunft über den Umsetzungsstand des Projekts zu erteilen. Die Teilnahme ist nur unter der Voraussetzung möglich, dass die Teilnehmer in die Anfertigung von Video-, Ton- und Bildaufnahmen und deren späterer uneingeschränkter Verwertung durch die Projektträger und deren Kooperations- sowie Medienpartnern einwilligen. Die Einsichtnahme in die Bewertung der Bewerbungen ist nicht vorgesehen. Es werden keine öffentlich zugänglichen Einschätzungen zu den Bewerbungen erstellt.

**Was ist in der Kommunikation zu beachten?**

Alle analogen und digitalen Veröffentlichungen und Verlautbarungen (z. B. Presseerklärungen, Publikationen, Arbeitsmaterialien, Berichte, Ankündigungen, Einladungen, Webseiten, Social Media, o. ä.) der ausgewählten Projektideen sind mit folgenden Förderhinweisen wie folgt vorzunehmen:



Abbildung 1: Logo des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz



Abbildung 2: Logo des Landes bzw. der Staatskanzlei Brandenburg  
Das Logo ist mit dem Zusatz „Gefördert mit Mitteln des Landes Brandenburg“ auszubringen.



Abbildung 3: Logo der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH  
Die ausgewählten Projekte werden im Rahmen der Imagekampagne „Die Lausitz. Krasse Gegend.“ ebenfalls sichtbar sein. Aus diesem Grund ist hier die Bildmarke in der Kommunikation mitzuführen.



Abbildung 4: Logo der Kampagne Die Lausitz. Krasse Gegend.

Alle Bilddateien werden durch die WRL GmbH zur Verfügung gestellt.

**Welche Datenschutzgrundsätze gelten?**  
Die geltenden Datenschutzgrundsätze können der Seite „Datenschutz“ entnommen werden.

**Abschlussklärung**  
Der Bewerber akzeptiert mit der Einsendung der Bewerbungsunterlagen die Teilnahmebedingungen sowie die Datenschutzgrundsätze. Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird nicht ausdrücklich in geschlechtsspezifischen Personenbezeichnungen differenziert, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Mieterverein**

**Beratungstermine Mieterverein**

Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereins statt.

Beratungswünsche bitte in der Geschäftsstelle in Finsterwalde, Markt 01 (Rathaus) anmelden (Telefon: 03531 700399)

Die Geschäftsstelle ist wie folgt besetzt:

Jeden Dienstag von 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr sowie jeden Freitag von 09.00 – 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in **Finsterwalde**, Markt 01 – Rathaus

Dienstag	04.06.2024	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	11.06.2024	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	18.06.2024	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	25.06.2024	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	20.06.2024	16.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	27.06.2024	16.00 – 18.00 Uhr

**Volkssolidarität**

**Die Volkssolidarität informiert**

Die Ortsgruppe der der Volkssolidarität Elsterwerda – Mitte lädt zum nächsten Treffen **am Dienstag, dem 11.06.2024**

**Beginn 14:30 Uhr**

in den „Berliner Eispalast“ in Elsterwerda ein.

Die Kassierung erfolgt am gleichen Tag vor Ort.

Wir bitten um Teilnahmebestätigung bis zum 27.05.2024 bei Frau Petersen unter der Telefonnummer 03533 3673.

Der Vorstand

**Einladung zum Seniorenfest**

In diesem Jahr findet die 30. Brandenburgische Seniorenwoche statt. Es ist definitiv ein Grund um eine Party mit unseren Senioren zu feiern!

Der Seniorenrat möchte alle Senioren unserer Stadt Elsterwerda, Kotschka, Krauschütz, Biehla und Kraupa dazu herzlich einladen.

Am 15. Juni 2024, 14.00 Uhr, findet unsere Veranstaltung im Stadthaus statt.

Die Tanzmäuse aus Falkenberg möchten Sie kulturell unterhalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ilona Stephan  
Seniorenrat der Stadt Elsterwerda

**Gesucht. Gefunden. Werkstatt.**

Machen Sie auf sich Aufmerksam!  
**wittich.de**



Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



## Kirchennachrichten

## Freude, Lob und Dank war das Credo des Gottesdienstes am 21.04.2024 zur Orgelweihe in der Kirche Sankt Catharina Elsterwerda

Dies wird auch durch die Kirchenmusik in vielen Chor- und Orchesterkonzerten, in den Gottesdiensten und Orgelkonzerten besonders lebendig ausgedrückt und oft durch die „Königin der Instrumente“ unterstützt.

Nachdenklichkeit und Demut empfinde ich allen Spenderinnen und Spendern gegenüber, die inzwischen verstorben sind und die sich so sehr auf den „Orgelklang“ gefreut hatten, aber nicht erleben konnten – ihnen gilt unser besonderer Dank.

Freuen dürfen wir uns:

dass dieses Projekt „Orgelrestaurierung“ geschafft und gelungen ist,  
dass aus anfänglicher Skepsis des Gemeindegemeinderates ein „Ja, wir wollen die Orgel und geben uns nicht mit dem Keyboard zufrieden“ geworden ist,

dass wir so viele Spenderinnen und Spender durch viele Aktivitäten des Förderkreises und der Kirchengemeinde erreicht haben – das geht nur, wenn man für ein Vorhaben brennt und sich davor spannt – dies haben einige Mitstreiter getan,  
dass sich so viele Helfer zum „Kirchenputz“ vor dem großen Festtag bereit erklärt haben,

dass dieser Gottesdienst so gut organisiert wurde, so viele daran teilgenommen haben, durch viele Mitwirkende mit Wort und Musik und durch eine sehr ansprechende Predigt von Pfarrerin Malu Zott gestaltet wurde.

Wir danken auch dem ordinierten Prädikanten René Herrmann für die beispiellose Hilfe bei der Organisation und den Pfadfindern für ihren Einsatz.

Danken möchte ich, dass es mit Gottes Hilfe gelungen ist, dieses Projekt ohne größere Blessuren und Verletzungen fertigzustellen, allen Mitgliedern und Freunden des Fördervereins, die bei Bedarf zur Stelle waren und geholfen haben, den Ruheständlern, die seit 2019 regelmä-

ßig gespendet haben, vor allem meiner Familie, meinem Bekann-tenkreis, ehemaligen Kantoreimitgliedern, Arbeitskollegen und Freunden, den Kirchengemeinden, die uns mit ihrer laufenden kleinen Spende aus den „Orgelmusiken am Abend“ regelmäßig unterstützt haben,

dem Chor und den Instrumentalisten des Vokalensembles Elbe-Elster für die vielen Benefizkonzerte, die wir in den Kirchengemeinden des Kirchenkreises, aber auch in Eisenach und beim Point Alpha in Geisa sowie in der Schlosskirche in Torgau durchgeführt und die Kollekten der Orgelrestaurierung zugeführt haben,

für allen Streit, den es gegeben hat- wir haben alle daraus gelernt geduldiger zu werden - heute ist das alles vergessen!

Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Hauptvogel, die sich mit einem immensen Einsatz bei der Durchführung des Projektes und bei der Organisation dieses Festtages verdient gemacht hat. Wir alle haben zum Beispiel das reichhaltige Buffett im Stadthaus in Erinnerung.

Danken möchte ich auch Kantor Ronny Hendel, der die Festschrift zusammengestellt hat. Ich wünsche ihm und uns allen viel Freude mit der „Königin der Instrumente“;

danken möchte ich auch allen, die nicht genannt werden wollen oder ihre Spende in die Orgelpfeife getan oder sonst auf vielfältige Weise geholfen haben sowie allen Fördermittelgebern.

Danken möchte ich nicht zuletzt besonders den beiden Orgelbaufirmen: der Orgelbau Waltershausen GmbH mit Joachim Stade und Stephan Krause sowie der Südbrandenburger Orgelwerkstatt mit Andreas Voigt, die es erst möglich gemacht haben, diesen Festtag zu begehen:

mit Akribie und hohem zeitlichen Aufwand ist es ihnen gelungen, aus dem mehrfach zum Nachteil umgebauten Werk wieder eine registergetreue Orgel à la Friedrich Gerhardt zu präsentieren.

Danken möchte ich auch der Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda und Mitglied des Gemeindegemeinderates und des Förderkreises, Frau Anja Heinrich, für ihr herzerfrischendes und zukunftsweisendes Grußwort und dafür, dass sie bei allen Vorbereitungen praktisch helfend dabei war.

Ich kann nur allen ein herzliches „DANKE“ sagen.

Wir danken noch herzlich für die Spenden im Monat April in Höhe von 680,- Euro Magda und Lutz Giese, Elvira und Egon Schlenger, Lutz Wesner, Marta Schienbein, Ilona und Kurt Martin, Gerda Schlicke und Raymund Wuschko.

In der Hoffnung, dass wir in allen Gottesdiensten und musikalischen Veranstaltungen immer mehr neue Klänge der Orgel entdecken und uns darüber in vielen Begegnungen in der Stadtkirche, im Gespräch vielleicht auch bei einem Glas Saft oder Sekt austauschen, grüße ich Sie im Namen der Kirchengemeinde Elsterwerda und des Förderkreises als Ihr

*Werner Mlasowsky*

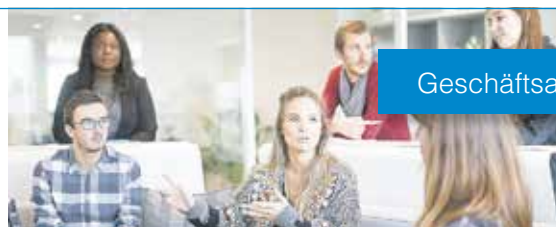
Werner Mlasowsky

Einladen möchten wir zur „Orgelmusik am Abend“ am Dienstag, den 28. Mai um 18.30 Uhr in der Stadtkirche Elsterwerda mit Kantor Ronny Hendel (Dauer ca. 30 min).



**Gesucht. Gefunden.  
Arbeitsplatz.**

Machen Sie auf sich Aufmerksam!  
[wittich.de](http://wittich.de)



Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



## Termine der evang. Kirche

**TERMINE**  
**MAI / JUNI**

*Evangelische Kirche*

26. Mai | 09:30 Uhr regionaler Gottesdienst zur Erinnerung an die Konfirmation, Stadtkirche Elsterwerda

28. Mai | 18:30 Uhr Orgelmusik am Abend, Stadtkirche

02. Juni | 10:00 Uhr Familienkirche mit Tauffest, Stadtkirche Elsterwerda

02. Juni | 17:00 Uhr Konzert der Kantorei Elsterwerda, Stadtkirche Elsterwerda

05. Juni | 14.30 Uhr Gemeindenachmittag 65 plus, Gemeinderaum Kirchstr.1

09. Juni | 10:00 Uhr Pfadfindertreffen, Christuskirche Biehla


09. Juni | 14:00 Uhr Posaunengottesdienst, Dorfkirche Gorden

23. Juni | 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Stadtkirche Elsterwerda

25. Juni | 18.30 Uhr Orgelmusik am Abend, Stadtkirche

28. Juni | 18:00 Uhr Offenes Singen für alle, im Pfarrhof Kirchstr. 1

29. Juni | 14:00 Uhr Verabschiedungsgottesdienst für Pfr. Voigtländer, Kirche Präsen

 Evangelische Pfarrbereiche Elsterwerda und Röderland EKM

**KINDERCHOR**  
Kirchengemeinde Elsterwerda

**SINGST DU GERNE?  
ODER MÖCHTEST DU ES LERNEN?  
DANN KOMM ZU UNS!**

Im Chor erlebst du nicht nur Freude am Singen, sondern auch neue Freundschaften und unvergessliche Momente.  
Traust du dich nicht allein? Bring einfach eine Freundin oder einen Freund mit. Wir freuen uns auf dich!

**WER?** Kinder ab 4 Jahre

**WANN?** mittwochs, 16:30 Uhr

**WO?** Pfarrhaus Elsterwerda  
Kirchstraße 1

**NOCH FRAGEN? DANN MELDE DICH GERN BEI**  
Kantor Ronny Hendel  
03522 6141733  
ronny.hendel@ekmd.de

**HERZLICHE EINLADUNG!**

**familienkirche**

**ICH SAG JA!  
UNSER TAUFFEST**

Sonntag, 02. Juni 2024  
10.00 Uhr

**Kirchhof oder Stadtkirche  
Elsterwerda**

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst.  
Kleine und Große. Bunt und fröhlich.  
Egal wie alt, egal woher, egal wer.  
Alle sind herzlich willkommen!

 Evangelische Pfarrbereiche Elsterwerda und Röderland EKM

 KIRCHE MIT KINDERN

**1 TOUR - 3 ORGELN**

**ORGELFAHRT**

**22. JUNI 2024**

Erleben Sie die majestätischen Orgeln der  
**Schlosskirche Lauchhammer-West**  
**Stadtkirche St. Catharina Elsterwerda**  
**Evangelische Kirche Hirschfeld**

**10 Uhr • Treff Elsterwerda Stadtkirche**  
**ca. 12:30 Uhr • Mittagessen (Selbstkosten)**  
**15 Uhr • Ankunft Elsterwerda**

**Teilnehmerbeitrag: 10 €**  
Überweisung mit Verwendungszweck "Orgelfahrt 22.06.24" an  
Ev. Kirchengemeinde Elsterwerda  
Sparkasse Elbe-Elster  
IBAN DE21 1805 1000 3300 1030 95  
BIC WELADED1EES

**Anmeldung und weitere Informationen:**  
Kantor Ronny Hendel  
ronny.hendel@ekmd.de • 0178 426 3235

 Kirchengemeinde Elsterwerda | EKM

---

**Jehovas Zeugen**

---

**Jehovas Zeugen – Gottesdienste unserer Gemeinde**

in der Berliner Str. 28a, 04932 Wainsdorf,  
Telefon: 03533 / 8 19 28 77

**Sonntag, 26. Mai**, 10.00 Uhr – 11.45 Uhr  
Biblischer Vortrag: Sich den „Vater tiefen  
Mitgeföhls“ zum Vorbild nehmen

**Sonntag, 02. Juni**, 10.00 Uhr – 11.45 Uhr  
Biblischer Vortrag: Welche Gebete erhört  
Gott?

**Sonntag, 09. Juni**, 10.00 Uhr – 11.45 Uhr  
Besonderer biblischer Vortrag: Warum  
nach biblischen Maßstäben leben?

**Sonntag, 16. Juni**, 10.00 Uhr – 11.45 Uhr  
Besonderer biblischer Vortrag: Gibt es vom  
Standpunkt Gottes aus eine wahren Religi-  
on?